

Generalversammlung 2007

Bericht der Geschäftsleitung für 2006 / 2007

Genfer Autosalon 2006

Wie in den Vorjahren war auch 2006 und 2007 der Stand am Autosalon in Genf der erste Schwerpunkt des Jahres. 2006 teilten e'mobile und gasmobil einen Stand an äusserst zentraler Lage in der Halle 5 direkt an einem der Hauptdurchgänge. Gasmobil zeigte 4 Erdgasfahrzeuge und eine Erdgastankstelle, auf der Seite von e'mobile waren zwei Hybridfahrzeuge und zwei Elektrofahrzeuge zu sehen.

Wiederum betreuten wir auch einen Bereich zur EnergieEtikette und boten die Plattform für die Überreichung der Gutscheine an die Verlosungsgewinnerinnen und –gewinner des Klimabonus.

Dank dem Sponsoring der EOS konnten wir als Blickfang das Rekordfahrzeug PacCar-II der ETH Zürich zeigen, das mit einem Liter Benzinäquivalent 5385 Kilometer fahren könnte. Kürzlich ist ein Buch erschienen, das aufzeigt, was alles nötig war, um diesen Spitzenwert zu erreichen. Besonders gefreut hat es uns, dass sich Bundespräsident Moritz Leuenberger auf seinem Eröffnungsrundgang so viel Zeit für den Besuch unseres Stands nahm, sich von René Bautz alle Besonderheiten des von EnergieSchweiz unterstützten PacCars erklären liess und den Medien auf unserem Stand Red und Antwort zur Verkehrspolitik stand.

Genfer Autosalon 2007

Dieses Jahr hatten e'mobile und gasmobil zusammen die ganze Insel an der gleichen zentralen Lage wie letztes Jahr zur Verfügung. Bei e'mobile waren wiederum der Toyota Prius und der Honda Civic hybrid ausgestellt. Besonders beliebt bei den Medien waren die beiden Reva-Elektrofahrzeuge, die als Premieren gezeigt wurden. Die EnergieEtikette, die Design-Studie «Livio21» von Horlacher – ein von EnergieSchweiz unterstütztes Projekt – und ein Wettbewerb der Vaudoise Versicherungen waren weitere Attraktionen. Der in Indien gefertigte Reva fand bei der Bundespräsidentin Micheline Calmy-Rey gebührende Beachtung auf ihrem Eröffnungsrundgang.

In Genf stellten wir ein spürbar wachsendes Interesse an «Ecocars» fest, was sich in einer von Jahr zu Jahr wachsenden Zahl Kurzberatungen und immer mehr abgegebenen Marktübersichten zeigt. Auch die Nennungen unseres Standes in den Medien nimmt jedes Jahr zu. Zusammen mit den Bildern vom Reva haben wir mehr als 100 Hinweise in den Print- und den elektronischen Medien erfasst.

Ecocar-Expos 2006

Im Sommerhalbjahr 2006 boten wir an 5 Ecocar-Expos in der Deutschschweiz und an 3 in der Westschweiz dem breiten Publikum die Gelegenheit, Hybrid-, Erdgas- und zum Teil Elektrofahrzeuge unverbindlich Probe zu fahren. Zusätzlich führten wir in Alpnach und in Eschenbach SG Ecocar-Expos im kleineren Rahmen durch. Dabei konnten wir wiederum auf die Unterstützung der Importeure, der lokalen Händler sowie oftmals der regionalen Erdgasversorger, der Gemeinden und mehrerer Kantone zählen.

Ecocar-Expos 2007

Im laufenden Jahr führen wir insgesamt 17 Ecocar-Expos in der Deutsch- und der Westschweiz durch, jene an der Auto Zürich ab morgen und die letzte in Münsingen am 2. Dezember. Wie an der Auto-BaseL können die Fahrzeuge dank der Zusammenarbeit mit dem ACS über Internet vorreserviert werden.

Dieses Jahr standen neben den Hybrid-, den Erdgasfahrzeugen und vereinzelt den Elektrofahrzeugen auch Ethanolfahrzeuge für Probefahrten zur Verfügung. Wenn gleich das Thema Bioethanol und Biotreibstoffe generell sehr aktuell war, blieb das Interesse an Probefahrten mit E85-Fahrzeugen kleiner als bei den anderen Fahrzeugen.

Neben den Ecocar-Expos haben wir ausserdem erstmals auch einzelne Probefahrtenanlässe nur mit Erdgasfahrzeugen im Auftrag der Erdgasversorger durchgeführt.

Tagungen 2006

Letztes Jahr führten wir zusammen mit der Elektrotechnischen Gesellschaft ETG der electrosuisse im Verkehrshaus der Schweiz eine Tagung zu effizienten Fahrzeugen durch. Im Frühling unterstützten wir erneut die AISEN und die EPFL bei der Durchführung der dritten Ausgabe der Tagung «Voiture et Cité de demain», an welcher auch effiziente Fahrzeuge für Probefahrten zur Verfügung standen.

2006 hatte der traditionelle e'mobile-Hilton-Apéro in Basel ökologische Aspekte von Biotreibstoffen, die Aussichten auf eine Markteinführung von Brennstoffzellefahrzeugen und die neusten Entwicklungstendenzen bei den Elektrofahrzeugen zum Thema.

Auf ein gutes Echo gestossen sind die halbtägigen Tagungen vor allem für Behördenmitglieder zur Beschaffungsempfehlung, wie wir sie letztes Jahr in St. Gallen und im Rahmen der Auto-Zürich durchgeführt haben. Bei beiden Anlässen haben wir zusätzlich zur Unterstützung durch EnergieSchweiz die Unterstützung des jeweiligen Kantons, von Energiestadt, der Erdgasversorger und der IGÖB.

Zusätzlich haben wir 2006 wie 2007 an verschiedenen Veranstaltungen von Partnern mit Vorträgen vor allem zur Beschaffungsempfehlung und zur Marktübersicht teilgenommen. Beide Jahre haben wir das Team von infovel bei den Probefahrten an der VEL EXPO TICINO in Lugano unterstützt. Und wie 2006 bildet auch 2007 die Jahrestagung anschliessend an die Generalversammlung den Abschluss der Tagungen.

Tagungen 2007

Die erste Tagung führten wir 2007 in Zusammenarbeit mit dem Team von Geneva-Palexpo in Genf im Mai durch, an welche eine Ecocar-Expo anschloss. Ferner führten wir eine Tagung an der Auto-BaseL und den traditionellen Hilton-Apéro durch, der dieses Jahr ganz den neusten Entwicklungen bei den Elektrofahrzeugen gewidmet war. Die Zusammenfassungen der Referate können auf www.e-mobile.ch eingesehen werden.

Neue Partnerschaften

In den letzten 12 Monaten erfreuten wir uns über die Partnerschaft mit den Vaudoise-Versicherungen. Die Ecocar-Expos sind dieses Jahr neu auch von BiomassEnergie und in der Westschweiz von Gazmobile respektive Gaznat unterstützt worden.

Ecocar-Händlerverzeichnis

Vor einem Jahr konnten wir die elektronische Version des Ecocar-Händlerverzeichnisses lancieren. Am Autosalon in Genf lag dann die erste gedruckte Version vor. Inzwischen ist die Zahl der Händler im Ecocar-Verzeichnis auf der Webseite von e'mobile auf gut 180 angestiegen, die zusammen fast 400 Hybrid-, Erdgas- und Ethanolfahrzeugen für Probefahrten zur Verfügung haben. Im Laufe des Jahres ist die Seite des Händlerverzeichnisses unter die Top-Ten der meist besuchten Seiten aufgestiegen. Zusammen mit der sowohl 2006 wie auch 2007 erneut markant gestiegenen Nachfrage der Marktübersicht zeigt dies das wachsende Interesse am Kauf von Ecocars.

Webseite

Dieses steigende Interesse zeigt sich auch in den Webseitenbesuchen, die, wie jedes Jahr, auch 2006 und 2007 im März einen Höhepunkt erreichten. Im letzten März wurden über 12 Gigabytes heruntergeladen, was ein neuer Rekord bedeutete. Dieses Jahr führten die anhaltenden Diskussionen um Benzinpreiserhöhungen und Klimawandel im Sommer zu einem neuen Rekord mit 37'000 Besuchen im Juli. Marktübersicht inkl. Vergünstigungen, Tankstellenverzeichnis, Händlerverzeichnis, dies sind die meist besuchten Seiten.

Wie die Anfragen bei der Geschäftsstelle in Bern und bei den Vertretungen in Vernier, Basel und beim infovel in Mendrisio zeigen, ist das Interesse an Elektro-Pws seit einiger Zeit deutlich grösser als das sehr begrenzte Angebot. Etwa die Hälfte der Anfragen betreffen Elektrofahrzeuge. Seit der Lancierung der ersten E85-Fahrzeuge im letzten Sommer und vor allem nach der Veröffentlichung des Berichts zu den Biotreibstoffen der EMPA haben sich die Anfrage betreffend der Ökobilanz von Biotreibstoffen und namentlich von E85 gemehrt.

Verkaufszahlen

Dass es immer öfters nicht nur beim Interesse bleibt, zeigen die Verkaufszahlen: 2006 waren erstmals mehr als 1 % (1,25 % genau) der Neuzulassungen Hybrid-, Erdgas- oder (wenige) Elektrofahrzeuge ohne bei letzteren die Spezialfahrzeuge mitzuzählen. Im ersten Halbjahr entsprach der Anteil der «Ecocars» sogar mehr als 2% der Neuzulassungen, wobei wir hier erstmals auch die E85-Fahrzeuge mitgezählt haben. Ein ebenso markantes Wachstum ist bei den Verkaufszahlen der Elektro-Zweiräder zu beobachten, wobei sich vor allem die E-Bikes gut entwickeln.

Zusammen mit den Partnern der Agentur EcoCar – mit Gasmobil, NewRide und infovel also – werden wir uns weiterhin dafür engagieren, dass bis Ende 2010 in der Schweiz 20'000 Hybrid- und Elektrofahrzeuge sowie je 30'000 Erdgasfahrzeuge und Elektro-Zweiräder verkehren. Mit dem letzten Jahr unterzeichneten Rahmenvertrag hat das BFE uns und den anderen EcoCar-Partner die Unterstützung im Rahmen von EnergieSchweiz bis 2010 zugesichert, wofür wir uns bedanken.

Geschäftsleitung

Auch 2006 und 2007 konnte ich mich auf die sehr angenehme Zusammenarbeit mit meinen Kollegen verlassen. Dabei haben sich leichte Verschiebungen in den Aufgabenbereichen ergeben.

Neben der Gesamtleitung und der Verbandsadministration betreue ich weiterhin das Ecocar-Händlerverzeichnis, den Internetauftritt und den Ecocar-Newsletter. Ich koordiniere die Projekte mit den Partnern der Agentur EcoCar. Neu kommt nun das International Advanced Mobility Forum IAMF dazu. Diese internationale dreitägige Konferenz findet nächstes Jahr während und am Autosalon in Genf statt. Flyers dazu liegen auf.

Wilfried Blum, mein Stellvertreter, ist verantwortlich für unseren Stand am Autosalon in Genf, für die Organisation von Tagungen, für Publikationen sowie für PR, Marketing und Sponsoring.

Urs Schwegler betreut die Probefahrtenanlässe und ist insbesondere Projektverantwortlicher für die Ecocar-Expos. Er ist zudem unser Fachmann für die Beschaffungsempfehlung und die Kontaktperson zu Energiestadt.

Ferner freue ich mich, dass Boris Vetsch seit kurzem als Nachfolger von Jean-Claude Tavernon unseren Verband in der Westschweiz vertritt. Er wird ab nächstem Jahr vor allem auch die Ecocar-Expos in der Romandie betreuen. Infovel im Tessin vertritt unseren Verband weiterhin in der Südschweiz.

Ferner stehen in Vernier Autos-Energies und in Basel die efs für Informationen zur Verfügung. Neu ist auch an der Fachhochschule in Sion ein Informationsbereich mit unseren Publikationen zu finden.

Dank

Meinen Kolleginnen und Kollegen danke ich für ihr grosses Engagement und die tatkräftige Mitarbeit. Vor allem Urs Schwegler und Wilfried Blum tragen sehr viel zur erfolgreichen Tätigkeit unseres Verbands bei.

Ich bedanke mich auch beim BFE, das unsere Projekte im Rahmen von EnergieSchweiz weiterhin unterstützt. Ich danke dem VSE für seine erneute finanzielle Unterstützung unseres Verbands und den anderen Mitgliedern, die den Verband unterstützen und tragen.

Ferner bedanke mich auch beim Vorstand für die wertvollen Anregungen und das Engagement für die effizienten Fahrzeuge. Und vor allem danke ich unsrem Präsident Marcel Maurer für sein Engagement für einen Verband trotz seiner staken beruflichen Belastung.

Susanne Wegmann, Geschäftsleiterin

Zürich, 31. Oktober 2007